



KATHOLISCHE AKADEMIE
IN BERLIN e.V.



THOMAS MANN-KREIS BERLIN
Ordnung der
DEUTSCHEN THOMAS MANN-GESELLSCHAFT

Berlin, März 2018

Joseph und seine Brüder

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich laden wir Sie ein in die Katholische Akademie in Berlin zur Präsentation am **Donnerstag, dem 19. April 2018, um 19.00 Uhr** von

Joseph und seine Brüder

in der Großen kommentierten Frankfurter Ausgabe der Werke Thomas Manns

mit den Herausgebern **Jan Assmann, Dieter Borchmeyer** und **Stephan Stachorski** Thomas Manns vierbändiger Josephroman ist ein Gipfelwerk des 20. Jahrhunderts. Zwischen 1933 und 1943 erschienen, stand diese große biblische Erzählung von Anfang an konträr zur Nazi-Ideologie und gilt heute als großes Monument des Exils. Thomas Mann war fasziniert von der biblischen Geschichte von Joseph und seinen Brüdern und dachte ursprünglich an eine Novelle. Nach einem sechzehnjährigen Arbeitsprozess wurde daraus ein einzigartiger Roman, dessen Manuskript Thomas Mann mit auf die einzelnen Stationen seines Exils nahm, ehe er 1943 in den USA den letzten Band abschließen konnte. Die Geschichte Josephs, der ins ägyptische Exil verkauft wird, wird somit zum Spiegel der Exilerfahrungen ihres Autors.

Thomas Manns Roman erscheint am 19. April 2018 in der großen Werkausgabe Thomas Manns, herausgegeben und kommentiert von drei der besten Kenner: Jan Assmann, Dieter Borchmeyer und Stephan Stachorski rücken den Roman ein in die Kontexte seiner Entstehung und legen zugleich offen, wie viel religionsgeschichtliches Wissen Thomas Mann für seinen Roman fruchtbar machen konnte. Im Gespräch mit Joachim Hake und Tim Lörke stellen die drei Herausgeber die Edition vor.

Bitte wenden!

Professor Dr. Dr. hc. Jan Assmann lehrte Ägyptologie an der Universität Heidelberg und hat verschiedene Monographien zu religionshistorischen Fragen vorgelegt; zuletzt *Exodus: Die Revolution der Alten Welt* (2015). 2011 erhielt er den Thomas-Mann-Preis.

Professor Dr. Dr. hc. Dieter Borchmeyer lehrte Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Heidelberg. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen die Goethezeit und das Werk Richard Wagners. Mit Thomas Mann hat er sich in verschiedenen Schriften auseinandergesetzt, zuletzt in *Was ist deutsch? Die Suche einer Nation nach sich selbst* (2017).

Dr. Stephan Stachorski hat an verschiedenen Bänden der GKFA mitgewirkt und erarbeitet derzeit den Kommentar zu Thomas Manns Tagebüchern.

Dr. Tim Lörke ist Mitglied im Vorstand der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft und des Berliner Thomas Mann-Kreises. Er forscht an der Freien Universität Berlin.

Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, das Gespräch bei einem Glas Wein fortzusetzen. Der Unkostenbeitrag für diesen Abend beträgt € 5,00.

Zur Vorbereitung des Abends erbitten wir Ihre Anmeldung per E-Mail an: a.klaunick@katholische-akademie-berlin.de oder per Telefon unter (030) 28 30 95-116.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie zu diesem Abend in der Akademie begrüßen könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Joachim Hake
Direktor



Claus-Walter König
Thomas-Mann-Kreis-Berlin e.V.